



**Geistliche || Lieder vnd Psalmen/ der || alten
Apostolischer recht vnd warglau=||biger Christlicher
Kirchen/ so vor vnd nach der || Predigt/ auch bey der
heiligen Communion/ vnd || sonst in dem haus ...**

Leisentritt, Johann

Budissin, 1567

VD16 L 1061

15. Vom Creutz vnnd wiederwertigkeit.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56508)

Gesangbuch Johan: Leisentrits/

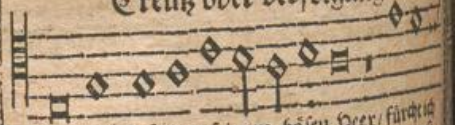
barmherzigkeit dan / dein zorn von uns
wenden thu / Vmb Christi willens alle
leine.

Dis bitten wir zu gleich allsampt
das wir zu vnserer zeit / durch deinen
schus vnnnd milde hande / Haben vorm
Feindt sicherheit / In deinem lob wir leben
alleine.

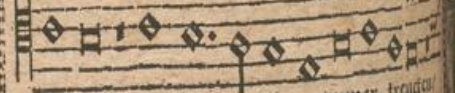
NOTA.

Hierauff mag volgen das Lateinische Lob
Quiescat ira tua Domine. oben folio 159.

Ein Tröstlich Lied vom
Creuz oder verfolgung.

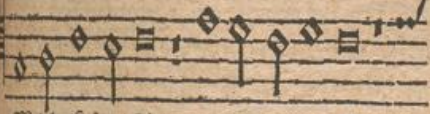


Unglück sampt seinem bösen Heer / führet es
Weil mir das höchste glück vñ heil / vmb Christi

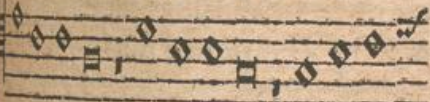


nicht mehr / sol mich auch nimmer treuten
ist feyl / das mir mein Gott thut spenden





Welchs ist sein Son/ mein zierd vnd Kron/



denn er sich gar/ in Leibs gefahr/ freundlich zu



mir thet lencken.

Vnglück sampt seinem bösen heer/
fürcht ich nicht mehr / soll mich
auch nimmer krencken / Weil mir
das höchste glück vnd heil / vmb sonst
ist freyl / das mir mein **G D E** thut
schencken / Welchs ist sein Sohn/ mein
zierd vnd Kron / denn er sich gar/ inn
Leibs gefahr / freundlich zu mir thet
lencken.



Gesangbuch Johan: Leisentrits/

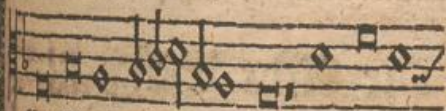
Wie sol er mir gütter vnd hab / Him-
lische gab/in meiner noth versagen / gibt
mir als seinem Kind den Geist/ der trö-
ster heist / das ich nicht sol verzagen / Auf
das ich frey / ganz sicher schrey / O Da-
ter mein / Vnd sol auff sein / barmhertzig-
keit mich wagen.

Weil Gott also ist allezeit / auff mei-
ner seit / was sol mich den erschrecken / ob
gleich der feindt beschuldigt mich / doch
zwar gleub ich / er mus mich nicht bestech-
en / Denn Gott vmb sonst / aus lauer-
gunst / zur hülff vnd schutz / dem feindt zu
trotz / mir Christum thut vorstrecken.

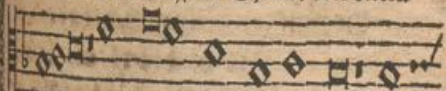
Der selb sich nit geweget hat / viel angit
vnd noth / für mich schmerzlich zu leiden
Nu sol vns auch / zu keiner frist / was vns
mer ist / von seiner liebe scheiden / doch
Herr mein Gott / hülff frü vnd spät /
zu thun allein / den willen dein /

Das wir das böß ver-
meident.

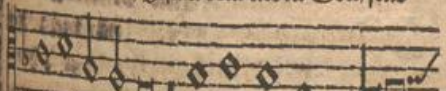
Ein Schöner Gesang/
samt seiner Melodey / welche oben
folio 198. Ist versehen vnd
ausgelassen wor-
den.



Gott Vater im höchsten Thron / wir bitten



allerzeit durch Jesum dein lieben Son / send



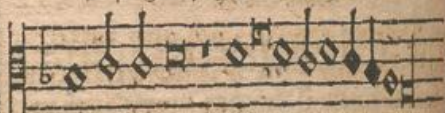
uns den heiligen Geist / das er uns lehr die war



heit / vnd dein willu vorbringen / das wir von



Gesangbuch Johan: Leisentrits/



irthumb gefreyt / als böß vberwinden.

Gott Vater im höchsten Thron/ mit
bitten allermeist/ 2℥. folio 198.

Die Acht Seligkeiten/

Matth. 5. In der weis/ Dis sind
die heiligen Zehen Gebot/ 2℥.
Folio 148.

Ehrstus mit seinen Jüngern gang
Auff einen Berg gar hoch anfang
Zu lehren mit seim heiligen Mund
Solches war der Seligkeit grund/ Ky-
rieleison.

Selig seind die da Geislich arm/ die
mit sich irer Gott erbarm/ in demut war-
deln williglich/ drumß ghören sie in Got-
tes Reich/ Kyrieleison.



Die leidt tragen vmb alls vnrecht/
 zeucht Christus zum Selgen geschlecht/
 Sie werden getröst vnd wol bewart/
 so weltlich frewd zur Hellen fart/ Ky-
 rieleison.

Edlig seind die eins sanfften gmüt/
 welch die lieb vor alls zeitlich bhüt / Sie
 handeln alls mit glimpff vnd fug/ drum
 wird in hie vnd dort genug/ Kyrieison.

Edlig sind auch/ den es darumb/ zu
 thun ist das sie werden fromb/ die hungert
 das möcht recht zu gahn/ G D Z wird
 nichts vngespeiset lan/ Kyrieison.

Edlig seind die Barmherzigen/ den
 des nechst noch thut anligen / ihn wird
 auch Gott barmherzig sein / vor wenig
 bezaln grossen gwin/ Kyrieison.

Vol den die seind von herzen rein/
 Vnd suchen nichts denn Gott allein/
 Ohn trug / ohn falsch/ ohn gleisnerey/
 Drum werden sie Gott sehen frey/
 Kyrieison.

Gesangbuch Johan : Leisentritt /

Auch wirds gut han vnd selig sein
Der selbst frid helt / vnd legt sich drein
Das zu frieden komen all feind / Der selb
ist fürwar Gottes Kind / Kyrieleison.

Selig seind die wolln glauben recht
vnd werden dennoch drumb geschmecht
Nu frölich dran / man hats gewont / doch
lest es Gott nicht vnbelont / Kyrieleison.

Dis seind die stück der seligkeit / Zu lo
ben in der ghorfsamkeit / Wie dann auß
weist Christi lehr / Zu suchen Gottes
lob vnd chr / Kyrieleison.

Wie töricht ist die sündlich Welt
Die Seligkeit bey gut vnd Galt / wil such
en vnd gedencet nicht drann / Das doch
nicht lange wird bestan / Kyrieleison.

Von Barmherz
igkeit.